

Mitteilungsblatt

freundliches
issum

Preis pro Monat EUR 2,50 inkl. Liefergebühr
Online lesen: mitteilungsblatt-issum.de/e-paper | **Mitteilungsblatt abonnieren:** 02241 260-380



ZUGLEICH **AMTSBLATT**
FÜR DIE GEMEINDE ISSUM

52. Jahrgang

Freitag, den 26. Mai 2023

Woche 21

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst

Ev. Kirchengemeinde Issum & Kath. Kirchengemeinde St. Anna Issum-Sevelen

Pfingstmontag

29. Mai 2023

10:30 Uhr

Platz an de Pomp, Issum

mit dabei

Posaunenchor

ökumenischer Chor

Kinderbetreuung

*Geh mir
auf den
Geist!*

Im Anschluss
gemütliches Beisammen-Sein
mit Snack.

Bei schlechtem Wetter findet
der Gottesdienst in der
Ev. Kirche Issum statt.

Bild: Freepik.com





Gemeinde Issum
Der Bürgermeister

Issum, den 16.05.2023

Bekanntmachung

Ersatzbestimmung für ein ausgeschiedenes Ratsmitglied

Gemäß § 45 Absatz 6 des Kommunalwahlgesetzes NRW (KwahlG) und § 65 Nummer 4 der Kommunalwahlordnung NRW (KwahlO) wird öffentlich bekannt gemacht, dass Herr Thomas Pieper, wohnhaft in 47661 Issum, mit Wirkung zum 16.05.2023 aus der Reserveliste der FDP Fraktion als Ratsmitglied nachgerückt ist.

Gegen diese Feststellung können gemäß § 45 Absatz 6 in Verbindung mit § 39 Absatz 1 KWahlG

- a) jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- b) die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- c) die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats ab dem Tage dieser Bekanntmachung Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gemäß § 40 Absatz 1 Buchstaben a bis c des Kommunalwahlgesetzes für erforderlich halten. Der Einspruch ist beim Wahlleiter der Gemeinde Issum, Herrlichkeit 7-9 in 47661 Issum, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Brück
Wahlleiter



ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Rufnummern in der Gemeinde Issum

Gemeindeverwaltung Issum,
Herrlichkeit 7-9, Issum
Tel. 02835/10-0
Altenheim St. Antonius,
Büllenstr. 1, Sevelen
Tel. 02835/44650
Hubertus- Apotheke,
Kirchplatz 2, Sevelen
Tel. 02835/5250
Apotheke zur Herrlichkeit,
Vogt-von-Belle-Platz 6, Issum
Tel. 02835/448050
Bürgerhaus Sevelen,
Dorfstr. 55, Sevelen
Tel. 02835/5077
Brüder-Grimm-Schule,
Neustr. 37, Issum
Tel. 02835/2382

St. Nikolaus-Schule,
Weseler Str. 52, Issum
Tel. 02835/2866
Multifunktionale
Begegnungsstätte,
Vogt-von-Belle-Platz 11, Issum
Tel. 02835/4109
Polizeistation Issum,
Herrlichkeit, Issum
Tel. 02835/10-61 o. 02835/2222
„Servicestelle“ der Gemeinde Issum
Tel. 02835/10-91
Spaßbad Hexenland,
Schepersdyck 1, Sevelen
Tel. 02835/5800
Sporthalle
Vogt-von-Belle-Platz 12, Issum
Tel. 02835/2634

Besondere Sprechstunden der Verwaltung



Vom 01.06.2023 bis 30.06.2023

Donnerstag 01.06.2023
9.30 - 10.30 Uhr Bürgermeister*)
Wochenmarkt Issum Platz An de
Pomp Tel. 1040
Samstag 10.06.2023
10.00 - 12.00 Uhr Bürgerbüro
Rathaus Issum, Zimmer 12
Tel. 1018 (nur mit Termin)
Mittwoch, 14.06.2023
9.30 - 10.30 Uhr Bürgermeister*)
Wochenmarkt Sevelen Kirchplatz
Tel. 1040*) weitere Gespräche mit
dem Bürgermeister sind nach te-

lefonischer Vereinbarung, Telefon
10-40, möglich. Bitte beachten
Sie, dass der Besuch im Rathaus
ohne Wartezeiten weiterhin mit
Terminvereinbarung möglich ist: -
Link zur Online-Terminvergabe:
<https://tevis.krzn.de/tevisweb620/>
- Terminvereinbarung telefonisch
oder per E-Mail direkt beim zu-
ständigen Sachbearbeiter Sprech-
zeiten der Polizeistation Issum sind
nach vorheriger Terminabsprache
unter Telefon 02835 2222 möglich.

Standesamtliche Mitteilungen

Eheschließungen:

in Issum:
13.05.2023 Lisa Friederike Plöger
und Mathias Schoenmackers,
Issum, Xantener Weg 35a
19.05.2023 Christina Müller geb.
Fehlberg und Kevin Ludwig

Schlörff, Issum-Sevelen,
Alte Gelderner Straße 12
Sterbefälle:
auswärts:
02.05.2023 Henriette Paul,
Issum, Schanzstraße 13
(83 Jahre)



Wochenmärkte in der Gemeinde Issum

Mittwochs von
8.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem
Kirchplatz in Sevelen
Donnerstags von
8.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem
Platz „An de Pomp“ in Issum



Am Donnerstag, dem 01. Juni 2023, feiern die
Eheleute

Anna und Werner Hinkelmann

wohnhaft in Issum, Heideweg 25, das Fest der

Goldenen Hochzeit

Auf diesem Wege wünscht die Gemeinde Issum dem Jubelpaar
alles Gute und noch viele gemeinsame, gesunde und
glückliche Jahre.

Am Donnerstag, dem 01. Juni 2023, feiern die
Eheleute

Christel und Wilhelm Gasthuys

wohnhaft in Issum, Burgweg 105, das Fest der

Goldenen Hochzeit

Auf diesem Wege wünscht die Gemeinde Issum dem Jubelpaar
alles Gute und noch viele gemeinsame, gesunde und
glückliche Jahre.

Orientierungsanlagen für Issums Gewerbegebiete

Hinweistafeln im Eingangsbereich als „Visitenkarte“ der Firmen



Gewerbegebiet Sevelen

Die Gewerbegebiete Sevelen und Issum Am Schankweiler wurden mit Orientierungsanlagen ausgestattet. Diese Hinweistafeln dienen den ansässigen Firmen, mit insgesamt über 550 Angestellten an beiden Standorten, als Visitenkarte im Eingangsbereich des jeweiligen Gewerbegebietes. Nicht nur die gute Umsetzungsqualität der Orientierungsanlagen - erstellt und entworfen von

den Firmen **Metallbau Schraven GmbH und der HO 1 Beschriftungen** - überzeugt. Auch die Tatsache, dass die Hinweistafeln ohne werbliche Unterstützung durch die Gemeinde Issum aufgestellt wurden wurde sehr positiv aufgenommen. Die Hinweistafeln ermöglichen nun sowohl den Besuchern und Lieferanten als auch den Kunden eine einfache Orientierung in dem jeweiligen Gewerbegebiet.



Gewerbegebiet Am Schankweiler

Entsorgungstermine im Juni 2023

Donnerstag 01.06.23 Papiertonne Bezirk 1 (!) Samstag 03.06.23 Biotonne (!) Samstag 03.06.23 Glas im Bezirk 1 (!) Montag 12.06.23 Restmülltonne Mittwoch 14.06.23 Papiertonne Bezirk 2 Freitag 16.06.23 Biotonne Freitag 16.06.23 Glas im Bezirk 2 Dienstag 20.06.23 Gelbe Tonne und gelber Sack	Montag 26.06.23 Restmülltonne Mittwoch 28.06.23 Papiertonne im Bezirk 1 Freitag 30.06.23 Biotonne Großcontainer Donnerstag 01.06.23 Papier-Container monatlich im Bezirk 1 (!) Donnerstag 01.06.23 Papier-Container 14 täglich im Bezirk 1-2 (!) Montag 05.06.23	wöchentliche Restmüll-Container Montag 12.06.23 wöchentliche Restmüll-Container, 14-tägliche Restmüll-Container Mittwoch 14.06.23 Papier-Container monatlich im Bezirk 2 Mittwoch 14.06.23 Papier-Container 14 täglich Bezirk 1-2 Montag 19.06.23 wöchentliche Restmüll-Container Montag 26.06.23	wöchentliche Restmüll-Container, 14-tägliche Restmüll-Container Mittwoch 28.06.23 Papier-Container monatlich im Bezirk 1 Mittwoch 28.06.23 Papier-Container 14 täglich im Bezirk 1-2 Bitte beachten Sie die Verlegetage (!). Bitte entnehmen Sie die Bezirkszuordnung (1 oder 2) Ihrem Abfallkalender.
---	---	--	--

ENDE HINWEISE UND MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

KIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde Hoerstgen

Gemeindehaus Sevelen, Rheurder Straße 42

Pfingstsonntag, 28. Mai
9.15 Uhr - Gottesdienst, Kirche Hoerstgen, Dorfstraße 24, Pfarrer Maser
10.30 Uhr - Gottesdienst, Kirche Rheurdt, Kirchstraße 44, Pfarrer Maser
Pfingstmontag, 29. Mai
10.30 Uhr - Gottesdienst, Kirche Sevelen, Rheurder Straße 42, Pfarrer Maser
dienstags, 9.30 Uhr -
Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle des Antoniushauses, Büllenstraße 1
Evangelische öffentliche Bücherei im Gemeindehaus Sevelen, Rheurder Straße 42, geöffnet dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr oder „mal zwischen-durch“ nach Vereinbarung. Auch das Angebot „Büchertasche“

besteht weiter: Lesestoff auf Bestellung oder Empfehlung, zugestellt oder zur Abholung im Gemeindehaus.
Ansprechbereit:
Karin und Jörg Heil, 02835-5662
Frauentreff,
Mittwoch, 30. Mai, 15 Uhr Gemeindehaus Sevelen, Kontakt: Karin Heil, 02835-5662
Der neue „Gemeindebote“ ist unterwegs in alle Haushalte mit Evangelischen. Er enthält das Sommerprogramm der Gemeinde und Informationen zu den Unterrichtsgruppen im neuen Schuljahr und der bevorstehenden Presbyteriumswahl 2024. Zusätzliche Exemplare gerne über 02842412025-4551 (Maser).
Sonntag, 4. Juni
9.15 Uhr - Gottesdienst mit Abend-

mahl, Kirche Hoerstgen, Dorfstraße 24, Pfarrer Rusch
10.30 Uhr - Gottesdienst mit

Abendmahl, Kirche Sevelen, Rheurder Straße 42, Pfarrer Rusch



Christliche Gemeinde Issum

Mühlenstraße 10 b

„... ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch kommen wird, und werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde.“ Apostelgeschichte 1, 9
Herzliche Einladung zu folgenden Begegnungen in der kommenden

Woche:
Pfingst-Sonntag, 28. Mai
10.30 Uhr - Pfingst-Gottesdienst
Pfingst-Montag, 29. Mai
ab 11 Uhr - Grillen und chillen am Oermter Berg. Jeder bringt mit, was er braucht!
Mittwoch, 31. Mai
9.30 Uhr - kleines Frauenfrühstück

Freitag, 2. Juni
17 Uhr - Jungpfadfinder / Wölflinge
19 Uhr - Pfadfinder
Die Pfadfindergruppen treffen sich ab sofort wieder in der Jurte auf der Wiese!
Samstag, 3. Juni
9.30 Uhr - Männerbibelfrühstück

(bitte anmelden bei Wolfgang Koebecke: 0175 3340502)

Auf der Internetseite **christliche-gemeinde-issum.de** gibt es weitere Informationen zur Gemeinde, es stehen auch Predigten vergangener Gottesdienste zum Nachhören bereit.

Evangelische Kirchengemeinde Issum

Wochenspruch: „Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“ (Sacharja, 4,6b)
Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen:
Sonntag, 28. Mai (Pfingstsonntag)
10 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer in Brück
11.30 Uhr - Taufgottesdienst, Pfarrerin Brück
Montag, 29. Mai (Pfingstmontag)
10.30 Uhr - Ökum.
Open-Air-Familiengottesdienst, Platz „An de Pomp“
Dienstag, 30. Mai
9 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe, Gem.-Haus
17 bis 18.30 Uhr - Bücherei geöffnet
Mittwoch, 31. Mai
19.30 Uhr - Kantorei, Gem.-Haus

Donnerstag, 1. Juni
10 Uhr - Marktsnack, Kirchenvorplatz
10-11 Uhr - Bücherei geöffnet
17 bis 18.30 Uhr - Bücherei geöffnet
19 Uhr - CROSSroad Jugendgruppe, Gem.-Haus
Freitag, 2. Juni
8 Uhr - Schulgottesdienst, 1. Schulj.
Kleidersammlung für Bethel
Vom 30. Mai bis 3. Juni findet unsere diesjährige Frühjahrssammlung statt und es besteht wieder die Möglichkeit, Kleiderspenden für die von-Bodelschwinghschen-Anstalten in Bethel abzugeben.
Abgabeort ist das Gemeindehaus, Gelderner Str. 20.
Wenn der Eingang verschlossen ist, stellen Sie bitte die Kleiderspenden vor die Türe, so dass sie dann später hereingeholt werden können.

nen. Was kann in die Kleidersammlung? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Senioren Ausflug
Der diesjährige Ausflug findet statt am Mittwoch, 14. Juni. Los geht's um 12.30 Uhr mit dem Bus am Vogt-von-Belle-Platz. Ziel ist in diesem Jahr Kevelaer, wo zunächst der Solegarten und dann der Atemweg zum Gradierwerk begangen wird. Pfarrerin Karin Dembek wird eine Führung durch den Bibelpark begleiten. Nach einer ausgiebigen Pause mit Kaffee und Kuchen wird dann die Jesus-Christus-Kirche besucht, durch die uns ebenfalls die ortsansässige Pfarrerin führen wird.

Gegen 19 Uhr ist der Bus wieder in Issum. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens zum 5. Juni im Gemeindebüro!
Unsere Homepage: www.evangelischekircheissum.de
Hier finden Sie weitere Informationen und Beiträge, u.a. auch Predigten zum Herunterladen bzw. Hören!
Pfarrer in Yvonne Brück, Schulstr. 2 ist unter Tel. 446 765 / yvonne.brueck@ekir.de erreichbar.
Gemeindebüro, Schulstr. 6, Tel. 445 414 / issum@ekir.de
Öffnungszeiten:
Montag von 15 bis 18.30 Uhr, Mittwoch von 9 bis 12 Uhr. Bitte melden Sie sich außerhalb dieser Zeiten gerne schriftlich, per Mail oder auf dem Anrufbeantworter - die Mitarbeiterin des Gemeindebüros wird möglichst zeitnah antworten.

LOKALES

Lebenshilfe Gelderland tanzte in den Mai



Mit großartiger Stimmung in den Mai getanzt ist die Lebenshilfe Gelderland im Issumer

Bürgersaal. „Es war eine wirklich tolle Veranstaltung mit vielfältigem Unterhaltungspro-

gramm, auf das wir alle lange verzichten mussten“, beschreibt Jörg Kador, Geschäfts-

führer der Lebenshilfe Gelderland. Die Pandemie hatte sämtliche Feierlichkeiten unmöglich gemacht, „so dass die Stimmung jetzt umso ausgelassener war.“ Zu den Programmpunkten, die für jede Menge Begeisterung sorgten, zählten unter anderem Auftritte der hauseigenen Tanzgruppe des Inklusiven Freizeittreffs Blue-Point. Darüber hinaus gab es bunte Aktionsstände und einen Grillstand, der leckere Köstlichkeiten für die Klientinnen und Klienten, Angehörige und Mitglieder der Lebenshilfe Gelderland bereit hielt. Nicht fehlen durfte dabei „Die Stimme für alle Fälle“, Sänger und Moderator Karl Timmermann, der bei den Gästen des Festes für riesigen Spaß sorgte.

Marcel Kohse ist neuer König der Sevelener Bruderschaft



Hofstaat 2023 der Sevelener Bruderschaft: König Marcel Kohse mit Freundin Jessica Pasch (Mitte), dem Minister Fabian Kohse mit Freundin Nadine Wachsmuth (re.) und Ministerin Kira Schmitz

Am Himmelfahrtstag endete die Regentschaft des Hofstaates von 2019. Ein letztes Mal wurden der scheidende König Andy Tissen und seine Minister Thomas Tissen und Sven Janssen von der Bruderschaft abgeholt und mit dem Fahnen-schwenken geehrt. Anschließend

zogen die Schützen in Begleitung des Trommler-corps Sevelen zur Schießanlage am Koetherdyck. Dort fand das Vogelschießen der St. Antonius - St. Hubertus Bruderschaft Sevelen 1453 e. V. statt, um den neuen König für die anstehende Sommerkirmes zu ermitteln.

Das Preisschießen begann kurz nach 15 Uhr, mit folgenden Ergebnissen: Kopf Petra Schmitz, rechter Flügel Christoph Baumanns, linker Flügel Michael Hoeps, Schwanz Andreas Diepers und Rumpf Sebastian Eumes. Parallel zu den Ehrenschiessen lief das Kinder-

schützenfest, welches Justus Rathmann für sich entscheiden konnte. Ihm wurde direkt im Anschluss die Kinder-Kette vom scheidenden König Andy Tissen überreicht. Als dann der Königsvogel oben an der Vogelstange hing, konnte das Hauptschießen beginnen. Die ersten Schüsse auf den majestätischen Vogel, der vom Bruderschaftsmitglied Herbert van den Berg kunstvoll hergestellt wurde, gaben die Ehrengäste ab. Bürgermeister Clemens Brück, Dechant Stefan Keller, Festkettenträger Karl -Heinz Terhoeven, der scheidende König Andy Tissen und der erste Vorsitzende der Vereinsgemeinschaft Wilfried Bosch. Andy Tissen holte den Kopf des Königsvogels runter. Im Anschluss fand sich recht schnell ein Anwärter, welcher zielstrebig an das Schießen heran ging. Und so dauerte es nicht lange bis ein neuer König gefunden wurde. Mit dem 95. Schuss fiel der Rumpf von der Stange und Marcel Kohse stand als neuer König fest. Zu seinem Minister ernannte er Fabian Kohse und zum ersten mal in der Geschichte der Bruderschaft ernannte er eine Ministerin Kira Schmitz. Das Trio wird während der Kirmes von ihren Partnern Jessica Pasch, Nadine Wachsmuth und Christian Mayr begleitet. Der neue Hofstaat freut sich auf die anstehende Sommerkirmes vom 23. bis 27.Juni.

Dahlen-Mühle in Issum-Sevelen öffnet am Deutschen Mühlentag am 29. Mai

Am Pfingstmontag, 29. Mai, findet seit 1994 jährlich der Deutsche Mühlentag statt. Dann kann auch die Dahlen-Mühle in Issum-Sevelen, Nieukerker Str. 30-32 zwischen 10 und 17 Uhr besichtigt werden. Das Mühlengebäude und die Parkanlage davor bieten interessante Informationen zur Geschichte der Mühle und der Müllerfamilie van Schayck-Dahlen. Die Turmwindmühle holländischer Bauart besteht seit 1868. Drei Generationen aktiver Müller haben den Familienbetrieb bis 1953 geführt. Die Elterngeneration danach hat seit dem Jahr 2000 die Sanierung und den Ausbau der Gebäude koordiniert. Im Vorstand des Mühlen-Vereins tragen heu-

te die Kinder die Verantwortung. Auch die Enkel leisten ihre Beiträge je nach Neigung: Ihre Zeichnungen und andere künstlerische Arbeiten haben ihren Platz in der Dauerausstellung im 1. Obergeschoss der Mühle. Insgesamt sind in den vergangenen 100 Jahren 60 Porträts der Mühle zusammengekommen, Bilder des Sevelener Malers Josef Roberts, der nieder-rheinischen Künstler Hein Driesen und Joseph Susen sowie Arbeiten des Nieukerker Glaskünstlers Carl Oly und der Keramikerin Katharina Mager sind zu sehen. Dort sind auch um die 60 Fotos aus alter Zeit und viele Aufnahmen der ständigen Veränderungen ausgehängt.

Zu ebener Erde bietet sie seit langem Räumlichkeiten für Ausstellungen und private Veranstaltungen an. In der rund 4.000 qm großen Parkanlage vor der Mühle sind einige interessante exotische Bäume zu finden, u.a. ein Blauglockenbaum, ein Tulpenbaum, ein Taschentuchbaum, eine großblühende Magnolie und mehrere Urwaldmammutbäume. Weitere Informationen finden sich unter <https://www.dahlen.org/muehle/>. Am Mühlentag selbst werden Fragen zur Mühle und den Müllerfamilien van Schayck (aus Straelen) und Dahlen (aus Klein-Holthuysen) beantwortet. Der Mühlenverein Dahlen-Mühle hat einen kleinen Hausrödelmarkt vorbereitet.



„Manege frei - das Spiel beginnt“ an der Brüder-Grimm-Schule



Vom 8. bis 13. Mai gastierte der Zirkus Soluna in der Issumer Grundschule.

Aufregende Tage liegen hinter den Schülern und Schülerinnen der Brüder-Grimm-Schule in Issum. In nur einer Woche entwickelten sich die 223 Kinder zu echten Zirkuskünstlern und boten eine faszinierende Show. Am Montag, 8. Mai, startete

die Zirkuswoche an der Brüder-Grimm-Schule mit einer Vorstellung der Trainer/innen. Als Trainer/innen hatten sich eine Woche vor Zirkusstart viele Elternteile und das Kollegium in einer Trainerakademie die verschiedenen Bereiche angeeignet und die erste Ausführung einstudiert. Diese wurde von den Kindern bestaunt und motivierte sie zugleich, sich im

Anschluss daran nach dem Ausprobieren für ein Disziplin zu entscheiden. Zur Auswahl standen elf verschiedene Angebote, so z.B.: Akrobatik, Zauberkunst, Trapez, Seiltanz, Fakir usw. Für jedes Kind war das Passende dabei. Dann wurde geprobt und am Ende des Tages Kostproben vor Publikum durchgeführt. So konnte auch schon einmal Zirkusluft geschnappt werden.

Trotz des unbeständigen Wetters fanden fast alle Trainingseinheiten draußen auf dem Schulgelände statt. Somit herrschte während der gesamten Woche eine unglaublich schöne, entspannte und kreative Stimmung an der Brüder-Grimm-Schule.

Am Freitag und Samstag konnten die Kinder dann endlich ihre Show vor ihren Familien und allen Interessierten in den Aufführungen präsentieren. Wahnsinn, was die kleinen Künstler in so wenigen Tagen gelernt haben. Bei der Präsentation der Kunststücke gewannen die Kinder an Selbstbewusstsein und genossen den wohlverdienten Applaus. Der Stolz war ihnen anzusehen.

Abgerundet wurde das Programm durch den Duft von frischem Popcorn und vielen anderen leckeren Dingen. Das gemeinsame, klassen- und jahrgangsübergreifende Erlebnis

trug wieder einmal zu einem gelungenen Miteinander aller Beteiligten bei. Denn die Veranstaltung ist nicht nur für die Kinder gedacht, sondern eine starke Zusammenarbeit zwischen Kindern, Eltern und Lehrer/innen und somit ein wertvolles Teamevent. Alle vier Jahre versucht der Förderverein der Brüder-Grimm-Schule das Projekt zu ermöglichen.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle Helfer/innen und die einzigartige Unterstützung von so vielen Seiten!

Eine atemberaubende Woche liegt hinter der Brüder-Grimm-Schule und alle Beteiligten freuen sich schon wieder auf den Zirkus Soluna in vier Jahren, wenn es erneut heißt: Manege frei - das Spiel beginnt!



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko / Julia Winter
Xenia Klass / Nudda Samadeh

FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL service@rautenberg.media

Mädchen der Brüder-Grimm- Schule bei Deutscher Schulschachmeisterschaft

Issumerinnen zum 2. Mal in Bad Hersfeld am Schachbrett



Schulschachmannschaft Brüder-Grimm-Schule von Bad Hersfeld.
Foto: Dirk Tepass

Anfang Mai fand zum 2. Mal in Bad Hersfeld die Deutsche Schulschachmeisterschaft Grundschule für Mädchen statt. Die Schülerinnen der Brüder-Grimm-Schule hatten sich das Ticket dazu durch den zweiten Platz bei der NRW Schulschach-

meisterschaft in Hamm Ende März erspielt. Eine Teilnahme zum 2. Mal in Folge ist im Grundschulbereich nicht die Regel, da die Grundschulzeit doch recht kurz ist. Die Brüder-Grimm-Schule war mit drei Drittklässlerinnen und zwei Viertklässlerinnen

nach Bad Hersfeld gereist. Für die Issumerinnen ging es darum, Erfahrungen zu sammeln und die Fähigkeiten dabei zu verbessern, wobei die Freude und Spaß am Spiel nie zu kurz kam. 19 Mannschaften aus ganz Deutschland waren diesmal

dabei, sechs Mannschaften mehr als letztes Jahr. Es wurden sechs Runden mit einer halben Stunde Bedenkzeit pro Spielerin gespielt. Die allermeisten Partien waren hart umkämpft, oftmals wurde die volle Spielzeit von einer Stunde ausgenutzt und die Entscheidung des Mannschaftskampfes fiel buchstäblich erst in letzter Sekunde. Nachdem die Issumerinnen zu Anfang zwei Mannschaftsspiele gegen Erfurt und Pflaumheim knapp verloren hatten, wurde es im zweiten Teil des Turnieres besser. Es folgte ein Unentschieden gegen Bad Hersfeld und zum Schluss sogar noch ein Sieg gegen Raesfeld. Am Ende erspielten sie sich immerhin Platz 15 von Deutschland. Meister wurde diesmal die Grundschule Garching-West. Der Meister vom letzten Jahr aus Bitburg konnte sich nicht qualifizieren. Doch welchen Platz auch immer die Tabelle am Ende für die Teams auswies, alle Spielerinnen waren mit viel Engagement und Freude dabei. Für Issum spielten Laura Tepass, Nara Dammers, Mathilda Böhm, Maria Dammers und Frida Willwohl. Alle Spielerinnen waren sich einig, dass sie nächstes Jahr bei der 3. Auflage vom 7. bis 10. Juni auch wieder in Bad Hersfeld dabei sein möchten.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Energiewende Jetzt

Einladung zum Vortrag

Zum Thema „Energiewende Jetzt - Solarenergienutzung für private Haushalte“ veranstalten die Issumer Grünen am Mittwoch, 31. Mai 2023 um 18:30 Uhr im Bürgerhaus Sevelen einen Themenabend. In seinem Vortrag stellt Akke Wilmes, Architekt und Energieberater für die Verbraucherzentrale NRW, die verschiedenen Systeme der Solarenergienut-

zung vor. Zudem werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie die gewonnene Energie möglichst effizient im privaten Bereich eingesetzt werden kann. Die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen für die Errichtung und den Betrieb von Solaranlagen werden im Rahmen des Informationsabends besprochen und mögliche Förderprogramme vorgestellt.

Fragen zu Wärmepumpe, Photovoltaik und Solarwärme sowie Ideen zur Kombination mit anderen Heizsystemen und Techniken werden im Anschluss an den Vortrag gerne beantwortet und diskutiert. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt Frank Schulmeyer, Telefon 02835.2170.

Frank Schulmeyer



Du bist herzlich willkommen

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien FDP

FDP-Fraktion im Dialog mit den Bürgern



Magdalena Rix

Die Rats- und Ausschussmitglieder der FDP-Ratsfraktion stehen den Bürgern jeweils montags in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr für Fragen, Anregungen und Kritik telefonisch zur Verfügung. Am Montag, dem 29. Mai 2023 erreichen Sie **Magdalena Rix** (Schul- und Sportausschuss) unter 0172 - 7591038.

Thomas Pieper

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



REGIONALES

Augen auf!

Schulung bei der AWO zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt



„Wir möchten sensibilisieren für die Rechte und das Wohlergehen aller Kinder und Jugendlichen, konsequent gegen sexualisierte Gewalt angehen und gemeinsam an einer Kultur der Achtsamkeit arbeiten“, betont Anna-Maria Worms-Kohlschreiber. Die zertifizierte

Kinderschutzkraft bei der AWO konnte ihren Mann Andreas Kohlschreiber, Referent im Bistum Münster, gewinnen, 16 AWO Mitarbeitende aus den unterschiedlichsten Bereichen und Einrichtungen aus dem gesamten Kreisgebiet zu schulen.

Zu den Themen gehörten unter anderem Kinderrechte, Selbstreflexion, Voraussetzungen fürs Kindeswohl, die Formen der Kindeswohlgefährdung sowie Formen sexualisierter Gewalt. Die besondere Problematik hierbei: Wann hört eine Grenzverletzung auf, ab

wann spricht man von sexuellen Übergriffen? Mehrmals betonte Kohlschreiber: „Ein Opfer sexualisierter Gewalt ist niemals schuld! Die Verantwortung trägt immer der Täter!“ Diese handeln nicht spontan, sondern planen und organisieren bewusst Gelegenheiten, um sich Kindern zu nähern. Meist stammen sie aus dem direkten Umfeld des späteren Opfers.

Kleine Gruppenarbeiten sowie untermalende Filme lockerten den Tag auf und animierten unter anderem auch zur Reflektion der eigenen Sexualität.

Im nächsten Schritt werden Arbeitsgruppen eine Risiko-Analyse erstellen, am Ende soll ein Schutzkonzept für unseren Kreisverband erarbeitet werden, das auch für die unterschiedlichen Arbeitsbereiche herunter gebrochen bzw. individualisiert wird. Ein solches Schutzkonzept erhöhe die Handlungssicherheit und verbessere zudem die emotionale Mitarbeitenden-Bindung. „Wir machen uns jetzt auf den Weg - sind eigentlich bereits unterwegs, schließlich verfügt unser Kreisverband über mehrere Kinderschutzfachkräfte, die jederzeit Ansprechpartner*innen sind“, so Worms-Kohlschreiber.

AWO-Familienbildungswerk mit PC-Einsteigerkurs

Für Senior*innen zum Betriebssystem

Die Digitalisierung von Vorgängen und Prozessen hält auch im privaten Alltag verstärkt Einzug. Daher ist der Umgang mit Computern für Privatpersonen heutzutage gang und gäbe. Die gute Nachricht: Die Bedienung eines PC ist kein Hexenwerk und lässt sich auch im Alter problemlos.

Der Senior*innen-Einsteigerkurs „Betriebssystem“, den das Familienbildungswerk der AWO am Donnerstag, 25. Mai, 9 bis 12.40 Uhr, im AWO Familienzentrum „Os Hött“, Feldstraße 37, in Issum, anbietet, beschäftigt sich unter anderem mit der grundlegenden Bedienung, dem Anlegen von Benutzerkonten sowie Sicherheitsupdates. Dozent ist Detlef Wanitzek.

Anmeldung und Informationen

AWO-Familienbildungswerk, Tharstraße 21, Kleve, 02821/836 32 29 (Monika Mechlinski), E-Mail: awo-fbw@awo-kreiskleve.de.

Für Senior*innen zum Thema „Programme“

Die Digitalisierung von Vorgängen und Prozessen hält auch im privaten Alltag verstärkt Einzug. Daher ist der Umgang mit Computern für Privatpersonen heutzutage gang und gäbe. Die gute Nachricht: Die Bedienung eines PC ist kein Hexenwerk und lässt sich auch im Alter problemlos.

Der Senior*innen-Einsteigerkurs „Programme“, den das Familienbildungswerk der AWO am Don-

nerstag, 1. Juni, 9 bis 12.40 Uhr, im AWO Familienzentrum „Os Hött“, Feldstraße 37, in Issum anbietet, beschäftigt sich unter anderem mit dem Installieren und Deinstallieren von Programmen, mit Schreibprogrammen sowie mit der Bearbeitung von Bildern und Videos. Dozent ist Detlef Wanitzek.

Anmeldung und Informationen: AWO-Familienbildungswerk, Tharstraße 21, Kleve, 02821/836 32 29 (Monika Mechlinski), E-Mail: awo-fbw@awo-kreiskleve.de.

Für Senior*innen zum Thema „Dateien und Ordner“

Die Digitalisierung von Vorgängen und Prozessen hält auch im privaten Alltag verstärkt Einzug. Daher ist der Umgang mit Computern für Privatpersonen heutzutage gang und gäbe. Die gute Nachricht: Die Bedienung eines PC ist kein Hexenwerk und lässt sich auch im Alter problemlos.

Der Senior*innen-Einsteigerkurs „Dateien und Ordner“, den das Familienbildungswerk der AWO am Donnerstag, 15. Juni, 9 bis 12.40 Uhr, in der AWO Begegnungsstätte, Markt 15, in Goch anbietet, beschäftigt sich unter anderem mit dem Kopieren und Sichern von Dateien, dem Anlegen neuer Ordner sowie der Nutzung von USB-Geräten. Dozent ist Detlef Wanitzek.

Anmeldung und Informationen: AWO-Familienbildungswerk, Tharstraße 21, Kleve, 02821/836 32 29 (Monika Mechlinski), E-Mail:

awo-fbw@awo-kreiskleve.de.

Für Senior*innen zum Thema „Drucken und Kopieren“

Die Digitalisierung von Vorgängen und Prozessen hält auch im privaten Alltag verstärkt Einzug. Daher ist der Umgang mit Computern für Privatpersonen heutzutage gang und gäbe. Die gute Nachricht: Die Bedienung eines PC ist kein Hexenwerk und lässt sich auch im Alter problemlos.

Der Senior*innen-Einsteigerkurs „Drucken und Kopieren“, den das Familienbildungswerk der AWO am Donnerstag, 22. Juni, 9 bis 12.40 Uhr, im AWO Familienzentrum „Os Hött“, Feldstraße 37, in Issum anbietet, beschäftigt sich unter anderem mit dem Anschließen und Einrichten von Druckern, dem Drucken, Scannen und Kopieren sowie der Wartung von Druckern. Dozent ist Detlef Wanitzek.

Anmeldung und Informationen: AWO-Familienbildungswerk, Tharstraße 21, Kleve, 02821/836 32 29 (Monika Mechlinski), E-Mail: awo-fbw@awo-kreiskleve.de.

Für Senior*innen zum Internet

Die Digitalisierung von Vorgängen und Prozessen hält auch im privaten Alltag verstärkt Einzug. Daher ist der Umgang mit Computern für Privatpersonen heutzutage gang und gäbe. Die gute Nachricht: Die Bedienung eines PC ist kein Hexenwerk und lässt sich auch im Alter problemlos.

Der Senior*innen-Einsteigerkurs „Internet“, den das Familienbil-

dungswerk der AWO am Donnerstag, 29. Juni, 9 bis 12.40 Uhr, im AWO Familienzentrum „Os Hött“, Feldstraße 37, in Issum anbietet, beschäftigt sich unter anderem mit dem Surfen im Internet, dem Anlegen von Favoriten sowie dem Festlegen der Startseite. Dozent ist Detlef Wanitzek.

Anmeldung und Informationen: AWO-Familienbildungswerk, Tharstraße 21, Kleve, 02821/836 32 29 (Monika Mechlinski), E-Mail: awo-fbw@awo-kreiskleve.de.

Für Senior*innen zum Thema „Mails“

Die Digitalisierung von Vorgängen und Prozessen hält auch im privaten Alltag verstärkt Einzug. Daher ist der Umgang mit Computern für Privatpersonen heutzutage gang und gäbe. Die gute Nachricht: Die Bedienung eines PC ist kein Hexenwerk und lässt sich auch im Alter problemlos.

Der Senior*innen-Einsteigerkurs „E-Mail“, den das Familienbildungswerk der AWO am Donnerstag, 6. Juli, 9 bis 12.40 Uhr, im AWO Familienzentrum „Os Hött“, Feldstraße 37, in Issum anbietet, beschäftigt sich unter anderem mit Anbieterüberblick und -auswahl, dem Einrichten von Mail-Programmen sowie Signaturen. Dozent ist Detlef Wanitzek.

Anmeldung und Informationen: AWO-Familienbildungswerk, Tharstraße 21, Kleve, 02821/836 32 29 (Monika Mechlinski), E-Mail: awo-fbw@awo-kreiskleve.de.

Ferienspaß im AWO Bahnhof

Bald sind Anmeldungen möglich

Rheurdt. Der Ferienspaß der offenen Jugend- und Freizeiteinrichtung AWO Bahnhof findet in diesem Jahr vom 17. Juli bis zum 2. August jeweils montags, dienstags und mittwochs zwischen 10 und 15 Uhr am AWO Bahnhof, Bahnstraße 39, in Rheurdt statt. Auf dem Programm stehen wieder tolle Ausflüge, bunte Spielangebote, spaßige Aktionen und die

mittlerweile „berühmten“ Riesen-Hüpfburgen - auch die Wasserrutsche ist wieder aufgebaut. Teilnehmen können Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren sowie Kinder, die im Sommer 2023 eingeschult werden und noch nicht sechs Jahre alt sind. Der Kostenbeitrag liegt bei sechs Euro pro Woche und Kind. Kinder, deren Eltern Bürgergeld oder vergleich-

bare Leistungen erhalten, nehmen kostenfrei teil.

Die Anmeldung ist möglich am Donnerstag, 15. Juni sowie am Freitag, 16. Juni,

zwischen 16 und 18 Uhr (im AWO Bahnhof).

Weitere Infos: Tel. 02845 / 69703, Mail: awo-bahnhof@awo-kreiskleve.de.



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Bürgerschützenverein Bönninghardt

Folgend unsere nächsten Termine:

3. Juni: Besuch Schützenfest mit Galaball beim Junggesellen Schützenverein Alpen 1680 e.V. 20 Uhr
23. Juni: Biwak auf der Schützenwiese 17 Uhr
24. Juni: Antreten zum Preis- und Königsvogelschießen am Vereinslokal 14 Uhr
1. Juli: Schützenfest und Krönungsgalaball
19. Juli: KK Schießen Schießstand Bönning-Rill 19 Uhr
13. August: Besuch Preis und Königsvogelschießen beim BSV Drüpt 1683 e.V. 16 Uhr
16. August: KK Schießen Schießstand Bönning-Rill 19 Uhr
19. August: Besuch Schützenfest mit Galaball beim BSV Drüpt 1683 e.V. 20 Uhr
13. September: Präsidentenpokal KK Schießen Schießstand Bönning-Rill 19 Uhr
17. September: Besuch Preisvogelschießen beim Bürgerschützenverein „Eintracht“ Bönninghardt-Vierquartieren 1885 e.V. 15.30 Uhr

Repair-Café Veen

Weil das Repair-Café guten Zuspruch fand, geht es am 2.Juni in die zweite Runde. Die Motivation für das Repair Café speist sich aus dem Wunsch nach Müllvermeidung, Wissensvermittlung und der Stärkung des sozialen Miteinanders. „Bei Kaffee und Kuchen möchten wir Hilfe zur Selbsthilfe leisten und gemeinsam mit den Kunden und Kundinnen reparieren, was sich reparieren lässt“, erklärt Bubi Gesthuysen, Mitinitiator des Repair Cafés Veen. Das Repair Café finanziert sich über Spenden und soll einmal im Monat stattfinden.

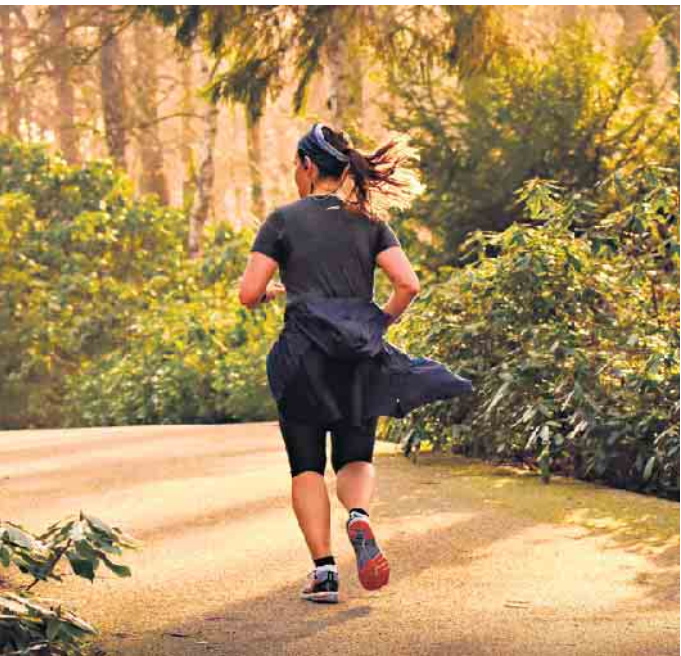


Viele werden in Alpen wieder an den Start gehen

30 Jahre Alpener Stadtlauf

Viele werden in Alpen wieder an den Start gehen. Am Mittwoch vor Fronleichnam, 7. Juni, werden Läufer wieder den Alpener Ortskern erobern. Denn an diesem Tag veranstaltet die LG Alpen ihren Jubiläumslauf. Start und Ziel ist wie in den vergangenen Jahren das Sportzentrum an der Fürst-Bentheim-Straße, damit auch die Zuschauer die Läufer bei jeder Runde sehen und anfeuern können. Von 17 Uhr bis 19.30 Uhr wird die LG Alpen wieder verschiedenste Wettbewerbe anbieten. Für die ganz Kleinen wird es zwei Bambini-Läufe geben. Der erste Start für Kinder bis zu vier Jahren findet um 17 Uhr statt. Für die Kinder von fünf bis sieben Jahren ist Start um 17.15 Uhr. Sie laufen eine Stadion-Runde von 400 Metern. Um 17.30 Uhr beginnt dann der Schüler-Lauf über 1 Kilometer, um 18 Uhr fällt der Startschuss für die Schülerinnen und Schüler über zwei Kilometer. Beim Fünfkilometer-Lauf, der um 18.30 Uhr startet, wird gleichzeitig der Firmenlauf auf den Kurs geschickt.

Es können Dreierteams (männlich, weiblich, gemischt) an den Start gehen. Die erzielten Laufzeiten werden addiert und so das Siegerteam ermittelt. Es haben sich bereits mehrere Firmen mit ihren Teams angekündigt. Um 19.30 Uhr startet dann zum Abschluß das Zehn-Kilometer-Rennen. Hier werden vier Runden durch den Ortskern und das Sportzentrum gelaufen.



OCKEN ZUM VERZOCKEN

WERDE JETZT AUSTRÄGER/*/IN

EIN INTERESSANTER NEBENJOB FÜR JUNG UND ALT!

EA3551942809

20 10 5 EURO

Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns eine WhatsApp Nachricht* **+49 2241260380**

*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal

PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den **QR-Code** und bewirb Dich.

Projekt „Treffpunkt Vielfalt“ bietet Online-Schulung an

Projekt „Treffpunkt Vielfalt“ bietet Online-Schulung für Mitarbeitende in Garten- und Landschaftsbau, Planung und Verwaltung sowie für weitere Naturinteressierte an: Jetzt kostenfrei registrieren und mitmachen!



Naturgärten sind Blüh- und Insektenparadies zugleich.
Foto: © SMU/Corinna Hölzer

Seit dem 1. April stehen auf der „Lernplattform für naturnahes Grün“ Schulungsvideos, Quiz-einheiten, Arbeitshefte, ein Handlungsleitfaden und weitere Infos zum selbständigen Lernen bereit. Die Lerneinheiten wurden von der Stiftung für Mensch und Umwelt im Rahmen des Projekts „Treffpunkt Vielfalt“ entwickelt, das im Bundesprogramm Biologische Vielfalt gefördert wird. Flächen naturnah zu gestalten und zu pflegen wird immer wichtiger. Denn diese Flächen können wertvolle Lebensräume für Insekten, Vögel und andere Tiere bieten und zugleich Orte für das Naturerleben und für soziale Begegnungen schaffen. Hierzu braucht es allerdings Fachwissen, insbesondere in den „grünen Berufen“. In über 100 Einheiten mit insgesamt fünf Stunden Videomaterial und über 20 Quiz-beziehungsweise Testfragen können sich Interessierte dieses gut aufbereitete Wissen zeit- und ortsunabhängig und in ihrem individuellen Lerntempo aneignen. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Das Lernangebot beinhaltet folgende Module:

- 1) Einführung Naturgarten,
- 2) Pflanzen & Tiere,
- 3) Anlage naturnaher Flächen,
- 4) Pflege naturnaher Flächen,
- 5) Kommunikation.

Dominik Jentzsch, Projektmitarbeiter und Online-Referent von „Treffpunkt Vielfalt“, versichert: „Naturnahes Grün statt klassische Grünflächen: Es gibt Unter-

schiede, aber auch Gemeinsamkeiten. Wir reden über beides.“ Link zur Lernplattform: www.treffpunkt-vielfalt.de/lernplattform-naturnah.html Ab Juni monatliche Live-Veranstaltung Um den Austausch zwischen den Teilnehmenden zu fördern und Fragen zu klären, bietet die Stiftung für Mensch und Umwelt zusätzlich ab dem Sommer eine monatliche Live-Veranstaltung auf der Lernplattform an. Los geht es immer mit einem Impuls zu einem

Schwerpunktthema, darunter zum Beispiel die Auswahl von geeigneten Substraten für neu zu gestaltende naturnahe Flächen. „Die grüne Branche erkennt zunehmend, wie positiv sie wirken kann, wenn es um dringend notwendigen Insektenschutz geht. Generell brauchen wir auf fast allen Grünflächen viel mehr heimische Pflanzen und Strukturreichtum. Dann werden auch Igel, Kröten, der Gartenschläfer, Vögel und andere Tiere zurückkommen und unsere Flächen vor der Haustür bereichern. Wir hoffen sehr, dass unsere neue Lernplattform die grüne Branche und alle anderen Interessierten dabei unterstützt, schnell ins Handeln zu kommen“, sagen die Gründer der Stiftung für Mensch und Umwelt, Dr. Corinna Hölzer und Cornelis Hemmer. Fragen zur Lernplattform nimmt die Stiftung unter info@treffpunkt-vielfalt.de entgegen. Telefonisch helfen die Projektmitarbeiter Dominik Jentzsch (+49 30 394064-308) und Markus Schmidt (+49 30 394064-310) gerne weiter. Hintergrund Naturnahes Grün im Wohnungsbau hat großes Potenzial, die Artenvielfalt zu fördern. Rasenflächen können großflächig in blühende Wiesen

umgewandelt werden. Naschobst wie Stachel- oder Johannisbeeren kann die Aufenthaltsqualität verbessern. Die Ursachen für den Rückgang und die Gefährdung der Insekten liegen in der Zerstörung ihrer Lebensräume und in der Verminderung ihrer Nahrung. Hier können auch Wohnungsbauunternehmen helfen. Über die Stiftung für Mensch und Umwelt Die Stiftung für Mensch und Umwelt ist eine gemeinnützige Berliner Stiftung. Sie realisiert Projekte wie „Treffpunkt Vielfalt“. Dieses Projekt wird gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Daneben ist die Stiftung für ihre Initiative Deutschland summt! bekannt. Damit lenkt sie seit 2010 die Aufmerksamkeit auf Möglichkeiten, dem Insektensterben entgegenzutreten. Es entstand ein Netzwerk aus über 35 Gemeinden, Kommunen und Landkreisen, das sich vor Ort für mehr biologische Vielfalt einsetzt. Mehr über das Projekt „Treffpunkt Vielfalt“ unter: <https://berlin.treffpunkt-vielfalt.de/home-berlin.html>



Sandbiene (Andrena haemorrhoa).
Foto: © Hans-Jürgen Sessner



Ausbildung ist nicht gleich Ausbildung

Schulisch oder dual - was darf es denn sein?



Egal ob schulische oder duale Ausbildung - Unterricht im Klassenzimmer gehört dazu.

wwp/Foto: Archiv

Eine erste wichtige Entscheidung ist zwischen schulischer und dualer Ausbildung zu treffen. Duale Ausbildung heißt das bewährte Modell einer praktischen Ausbildung im Betrieb verbunden mit der theoretischen Ausbildung in der Berufsschule. Eine schulische Ausbildung kann etwa in Berufsfachschulen oder Berufskollegs absolvieren. Dies bedeutet eine zunächst eher theoretische Ausbildung ergänzt um Praktika und praktische Übungen in Lehrräumen. Während bei der dualen Ausbildung die angehenden Fachkräfte ein Gehalt bekommen, müssen Auszubildende eine schulische Ausbildung selber bezahlen. Beide Ausbildungsmöglichkeiten schließen mit einem Berufsabschluss ab - schulische Ausbildungen werden dabei vor allem im sozialen Bereich oder im Dienstleistungsbereich angeboten. Duale Ausbildungen finden sich dagegen vorwiegend im Bereich von Handwerk und Industrie sowie Landwirtschaft, Handel und bei den freien Berufen (wie z. B. die Ausbildung zum/zur Notarfachangestellten). Zusätzlich gibt es noch Ausbildungen im öffentlichen Dienst.

Vorschriften zu den sogenannten anerkannten Ausbildungsberufen in der dualen Ausbildung finden sich zunächst im bundesweit gültigen Berufsbildungsgesetz, kurz BBiG. Dort sind auch Rechte und Pflichten von Auszubildenden fest

gehalten. Einzelheiten der Ausbildungen werden dann in separaten Ausbildungsordnungen geregelt: u. a. die festgelegte Berufsbezeichnung, Dauer und Inhalte der Ausbildung. Auch den Ausbildungsrahmenplan für die Inhalte der betrieblichen Ausbildung findet man dort. Für die Prüfungen zuständig sind die entsprechenden Kammern (oft Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer).

Schulische Ausbildungen sind meist lnderrechtlich geregelt. Daher können auch Abschlussbezeichnungen von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich lauten. Schulische Ausbildungen im Bereich Gesundheit und Pflege sind jedoch bundesweit über die entsprechenden Ausbildungsverordnungen geregelt. Die Prüfungen finden vor einem Prüfungsausschuss bei den einzelnen Schulen statt. (www)



Wir suchen **AUSTRÄGER/*/INNEN**

jeden Alters für das MITTEILUNGSBLATT ISSUM in

- ☐ **Issum-Zentrum**
- ☐ **Sevelen-Groß-/Kleinholthysen**
- ☐ **Bönninghardt**

**Gerne per
WhatsApp**



+49 2241260380

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits
maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de



**oder mit diesem
QR-Code
bewerben!**



AUSTRÄGER/*/INNEN für das MITTEILUNGSBLATT ISSUM in

- ☐ Issum-Zentrum ☐ Sevelen-Groß-/Kleinholthysen ☐ Bönninghardt

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Herr Falk

Kasinostraße 28-30

53840 Troisdorf

.....
Name, Vorname

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ. Ort

.....
Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

.....
E-Mail



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 02. Juni 2023
Annahmeschluss ist am:
29.05.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT ISSUM

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Issum
Bürgermeister Clemens Brück
Herrlichkeit 7-9 · 47661 Issum
· Politik

CDU Danile Jansen
SPD Michael Petermann
FDP Thomas Pieper
Bündnis 90 / Die Grünen Frank Schulmeyer

Das Amtsblatt der Gemeinde Issum kann im Abonnement
bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Ein-
zelbezug sowohl bei Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück +
Porto als auch bei der Gemeinde Issum. Sind gesetzlich ge-
schützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben
fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich ge-
kennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der
Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Nudda Samadeh
Nadja Susko / Julia Winter
Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
twitter.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-issum.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen



KÖNIGSBERGER
Express

Diese deutschsprachige Zeitung in-
formiert Sie monatlich über Ge-
sellschaft und Politik in der Region in
und um Kaliningrad.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



Die
Weinrebe
ist die
Heilpflanze
des Jahres 2023.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13

43 x 90 mm

ab 18,00



shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**

Mitteilungsblatt
freundliches
issum

ZUGLEICH AMTSBLATT
FÜR DIE GEMEINDE ISSUM
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

26. Mai

Gelderland-Apotheke-Cuypers

Clemensstr. 4, Geldern Tel: 02831-9760255

Löwen-Apotheke

Moerser Str. 220, Kamp-Lintfort Tel: 02842-2384

Grafschafter-Apotheke

Leineweberplatz 5, Neukirchen-Vluyn Tel: 02845-1622

Hirsch-Apotheke

Markt 8, Xanten Tel: 02801-3024

27. Mai

Galenus-Apotheke

Markt 36, Geldern Tel: 02831-5376

Elefanten-Apotheke

Freiherr-vom-Stein-Str. 10, Kamp-Lintfort Tel: 02842-13029

Römer-Apotheke OHG Neuhoﬀ u.Krug

Römerstr. 16-18, Rheinberg Tel: 02843-6116

28. Mai

Römer-Apotheke OHG Neuhoﬀ u.Krug

Römerstr. 16-18, Rheinberg Tel: 02843-6116

Cuypers-Apotheke

Antwerpener-Platz 1, Kevelaer Tel: 02823-9893900

Markt-Apotheke

Markt 2, Straelen Tel: 02834-2600

29. Mai

Martinus-Apotheke

Veerte Dorfstr. 22a, Geldern Tel: 02831-5081

Viktor-Apotheke

Viktorstr. 15, Xanten Tel: 02801-1233

30. Mai

Dorf-Apotheke Kapellen

Lange Str. 3, Geldern-Kapellen Tel: 02831-1340288

Ventalis-Apotheke

Moerser Str. 290, Kamp-Lintfort Tel: 02842-9048113

Budberg-Apotheke

Rheinberger Str. 82, Rheinberg Tel: 02843-92730

Adler-Apotheke

Klosterstr. 13, Straelen Tel: 02834/2012

31. Mai

Mühlen-Apotheke

Rathausstr. 19, Rheurdt Tel: 02845-6686

Marien-Apotheke

Webermarkt 1, Kerken-Nieuwerk Tel: 02833-2203

1. Juni

Burg-Apotheke

Burgstr. 8, Alpen Tel: 02802-1414

Galenus-Apotheke

Markt 36, Geldern Tel: 02831-5376

Mühlen-Apotheke

Rathausstr. 19, Rheurdt Tel: 02845-6686

Wasserwerk / Gasversorgung

02835 / 4489994

Störungsstelle RWE

0800 4112244

Gefahrenabwehr

Sofortige Unterbringung, Katastrophenschutz, Munitionsfunde, Gewässerschäden durch Öl, Giftunfälle, u. a. während der Dienstzeiten 02835 - 10 16

Bereitschaftsdienst für Aufgaben der Gefahrenabwehr außerhalb

der Dienstzeiten

0173 2668400

Bitte rufen Sie nur in dringenden Fällen der Gefahrenabwehr an, wenn die Dringlichkeit nicht bis zu den Dienststunden der Verwaltung aufgeschoben werden kann.

Umwelttelefon

02835 - 10 16

Straßenbeleuchtung/

Störungsmeldung

02835 - 10 52

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/ Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

Einladung der kath. Frauengemeinschaft Sevelen

Die kfd Sevelen lädt alle interessierten Frauen und Männer, auch Nichtmitglieder, zu einem Tagesausflug nach Bocholt ein. Er findet statt am Donnerstag, 27. Juli. Das erste Ziel ist die Pralinenmanufaktur in Rheide, wo wir einen Einblick in die Produktion und den Verkauf der kleinen Köstlichkeiten bekommen. Eine Tasse Kaffee und eine kleine Pralinenauswahl gehören dazu. Am Nachmittag besuchen wir das Textilmuseum in Bocholt. Durch eine Führung erfahren wir viel Interessantes und Wissenswertes über die historische Entwicklung

von Textilien, das Leben und Arbeiten in einer Weberei vor 100 Jahren und vieles mehr. Zum Abschluss gibt es noch die Möglichkeit zum Bummeln, Kaffee, Kuchen oder Eis essen in Bocholt. Abfahrt mit dem Bus ist um 9.30 Uhr ab Parkplatz am alten Friedhof. Die Kosten betragen 35 Euro für Mitglieder und 38 Euro für Nichtmitglieder. Darin enthalten sind die Busfahrt, die Führungen und die Pralinenverkostung. Verbindlich anmelden kann man sich mittwochs morgens im Pfarrbüro Marienstr. oder unter der Telefonnummer 95606.

Infoabend zu Elterngeld AWO Beratungsstelle

Die Freude ist groß, die Familie wird wachsen - für viele Schwangere stellt sich bereits vor der Geburt die Frage nach dem weiteren beruflichen Weg, wenn das Baby da ist. Die AWO Beratungsstelle für Schwangerschaft, Partnerschaftsfragen und Familienplanung gibt am Dienstag, 20. Juni, 18 bis 20 Uhr im AWO Familienzentrum „Os Hött“, Feldstraße 37 in Issum, Einblicke in die Themen Elterngeld und Elternzeit. Im Mit-

telpunkt stehen Fragen wie: Welche Modelle gibt es beim Elterngeld? Wie genau funktioniert die Elternzeit? Wie lange kann ich diese in Anspruch nehmen, und kann ich finanzielle Hilfe bekommen? Der Infoabend ist kostenfrei.

Anmeldung und Infos:
AWO-Familienbildungswerk, Thaerstraße 21, Kleve, Tel.: 02821/836 32 29 (Monika Mechlinski), E-Mail: awo-fbw@awo-kreiskleve.de.



Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

15.07.30 - 56 cm • 2.250 g
Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!
Musterfrau
im Juli 2030

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

Liebe Franziska,
zu Deinem ersten Schulfest wünschen wir Dir einen tollen Start.
Alles Liebe Mama, Papa und Patz!
Kuchens
in Glück

F 68-06
43 x 45 mm
ab **9,00***

F597
90 x 50 mm
ab **20,50***
Herzlichen
Lohnen, im Dezember 2033
Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer
Hochzeit.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.
Horst und Sabine Meyershausen

Ja.
Frederique
Mustermann & Jonathan Mustermann
Am 17. März 2030 werden wir uns um 14.30 Uhr in der St. Mustermann Kapelle in Mustermann.
Die Elternhochzeit findet am 17. März 2030 in der Mustermannstraße 12 in Mustermann statt.
Mustermann

Es gibt Menschen, die durch nichts zu ersetzen sind. Es fehlen die Worte, wenn dieser Mensch seinen letzten Weg geht.
DANKSAGUNG
Für die wohlwütenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters.
Michael Mustermann
sagen wir unseren Dank aus.
Im Namen aller Angehörigen
Gisela Mustermann (geb. Mustermann)
Das Sechswochenmahl halten wir am 18.08.2030 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Mustermann.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***

FS 06-13
43 x 60 mm
ab **12,00***
Abitur
...du hast es geschafft!
Lieber Tim-Lukas,
herzlichen Glückwunsch!
Deine Eltern
Marianne & Klaus Peter Mustermann
Mustermann, im Juli 2030

WOHNUNG!
Moderne Maisonette-Wohnung, 3.20, 125 qm, 2 Parkflächen, Fußbodenheizung, großer Balkon, 60 qm, komplett neu renoviert, gut geschnitten, zentrumsnah, Küche für 820 € Kaltmiete zu vermieten.
Tel. 02241 123456

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

FH 06-13
43 x 120 mm
ab **24,50***

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media